

LVR-Louis-Braille-Schule · Meckerstraße 1 · 52353 Düren

Datum und Zeichen bitte stets angeben

An die Eltern und Erziehungsberechtigten
der LVR-Louis-Braille-Schule

07.03.2021

Tel 0242140782200

Fax 0242140782299

Kerstin.Gruen-Klingebiel@lvr.de



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

seit Freitag haben wir die Informationen zur weiteren Öffnung der Schulen von der Landesregierung, als PDF im Anhang.

Für die bereits gestartete Primar- und Unterstufe und unsere Klasse 10 ändert sich bis zu den Osterferien erst einmal nichts. Spätestens zu Beginn der Osterferien werden wir Ihnen einen Kalender zukommen lassen, in welchen Wochen Ihr Kind beschult wird.

Für alle weiteren Klassen werden wir bis auf Weiteres dem gleichen Modell folgen, das wir auch in der Primar- und Unterstufe fahren.

Eine Woche Unterricht in Präsenz, eine Woche Unterricht auf Distanz, d.h. vor den Osterferien wird ihr Kind auf jeden Fall 4 Tage die Schule besuchen.

Von einer vom Ministerium nicht ausgeschlossenen Öffnung für ganze Klassen müssen wir an unserer Schule absehen, da die meisten Klassenräume zu klein sind, um den Mindestabstand für alle einzuhalten, besonders schwierig beim Frühstück und Mittagessen, denn hier müssen die Masken zum Essen und Trinken abgenommen werden. Die genaue Aufteilung erfahren Sie am spätestens am Mittwoch von Ihren Klassenleitungen per Mail.

Für alle gelten weiter die verschärften Maßgaben, dass alle Schüler*innen auf dem Schulgelände bis zur Klasse und die Schüler*innen der Hauptschule und der Förderklassen auch im Unterricht einen MNS tragen müssen. Sollte aus dieser Schülergruppe jemand medizinisch befreit sein, brauchen wir dazu ein aktuelles medizinisches Attest.

Die Situation bei der Schülerbeförderung hat sich insofern geändert, dass jetzt die Pflicht gilt, während der Fahrt einen MNS und ab 14 einen medizinischen MNS zu tragen, wie im öffentlichen Nahverkehr auch. Falls Ihr Kind das nicht kann und Sie bisher einen Antrag auf Einzelbeförderung bewilligt bekommen haben, kontrollieren Sie bitte den Bewilligungszeitraum und denken Sie gegebenenfalls daran, einen Verlängerungsantrag zu stellen.

Da viele unserer Schüler*innen als besonders gefährdet gelten, haben wir großes Verständnis, wenn Sie sich dafür entscheiden, ihr Kind nicht zur Schule zu schicken; allerdings brauchen wir hierfür ab sofort ein ärztliches Attest.

Für alle gilt Schulpflicht und ich möchte aus gegebenem Anlass noch einmal verschärft darauf hinweisen, dass es Ihre Pflicht ist, dafür Sorge zu tragen, dass ihr Kind am Distanzunterricht teilnimmt und schulische Entwicklungen möglich sind. Unsere Kolleg*innen unterstützen Sie dabei, nehmen Sie telefonisch Kontakt mit ihren Klassenleitungsteams auf und lassen sich beraten!

Zur Erinnerung: auch Kolleg*innen werden krank, müssen in Quarantäne oder Ähnliches. Das hat zur Folge, dass wenn niemand aus einem Klassenleitungsteam zur Verfügung steht, Klassen für kurze Zeiträume wieder im Distanzunterricht beschult werden müssen, damit wir für den Rest der Schüler*innen gleichbleibende Lerngruppen ermöglichen können. Das ist zum Schutz Ihrer Kinder, wir bitten um Verständnis.

Ein wichtiger Terminhinweis:

am Freitag, den 19.03.2021 haben wir einen

pädagogischen Ganztage, den wir nicht verschieben können!

An diesem Tag findet keine Schule, auch keine Notbetreuung statt.

Den pädagogischen Ganztage vom 22.02.21 konnten wir noch absagen und werden auf der nächsten Schulkonferenz einen Tag abstimmen, auf den wir ihn verschieben.

Bitte besuchen Sie regelmäßig unsere Homepage, da wir dort zeitnah immer alle Änderungen bzw. alle Belange bezüglich Corona veröffentlichen.

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Kerstin Grün-Klingebiel & Dorothea Päßgen